

Allgemeine Geschäftsbedingungen und Widerrufsrecht für Verbraucher von Oliver Fischer

Geltungsbereich und Anwendbares Recht

1. Teil: Geltungsbereich und Anwendbares Recht

1. Geltungsbereich

1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) regeln die Geschäftsbeziehungen zwischen Kunden (sowohl Verbraucher als auch Unternehmer) und Oliver Fischer, Oldenburger Str. 120, 27753 Delmenhorst, E-Mail: support@fixundflip.de, Telefon: +49 163 8631063, im Folgenden „wir“ genannt. Geschäfte können persönlich, per E-Mail, telefonisch, im Erstgespräch oder über unsere Webseite abgewickelt werden.

1.2 Die Vertragssprache ist Deutsch. Übersetzungen dieser AGB in andere Sprachen dienen ausschließlich Ihrer Information. Im Falle von Abweichungen zwischen der deutschen Version und Übersetzungen hat die deutsche Version Vorrang.

1.3 Es gelten ausschließlich diese AGB. Abweichende oder entgegenstehende Bedingungen des Kunden erkennen wir nicht an, es sei denn, wir haben ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zugestimmt.

1.4 In bestimmten Fällen können neben diesen AGB ergänzende Vereinbarungen getroffen werden, die in solchen Fällen Vorrang vor diesen AGB haben.

2. Anwendbares Recht und Verbraucherschutzvorschriften

2.1 Für alle Rechtsgeschäfte gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts und des internationalen Privatrechts.

2.2 Verbraucher, die ihren gewöhnlichen Aufenthalt in einem Mitgliedsstaat der Europäischen Union haben, genießen den Schutz der zwingenden Bestimmungen des Rechts ihres Aufenthaltsstaates, sofern diese dem Verbraucher einen umfassenderen Schutz bieten.

2.3 Im Sinne dieser AGB ist ein Verbraucher jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu einem Zweck abschließt, der überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann. Unternehmer ist jede natürliche oder juristische Person oder rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer selbständigen beruflichen oder gewerblichen Tätigkeit handelt.

2.4 Es gilt stets die zum Zeitpunkt Ihrer Buchung aktuelle Version der AGB.

2.5 Maßgeblich sind die zum Zeitpunkt der Buchung gültigen Preise.

2. Teil: Zustandekommen des Vertrages, Zahlungsmodalitäten, Laufzeit der Verträge und Widerruf

3. Vertragsgegenstand

3.1 Gegenstand des Vertrages können unter anderem folgende Leistungen sein: Mentoring, Coaching, Workshops, Webinare, Seminare und digitale Produkte. Die genauen Details zu den Leistungen werden in den jeweiligen Angeboten spezifiziert.

3.2 Alle Angebote auf der Webseite sind freibleibend und stellen kein rechtlich bindendes Angebot dar.

4. Preise, Zahlungsbedingungen und Fälligkeiten

4.1 Die Preise werden für Unternehmer netto zzgl. der jeweils gültigen Mehrwertsteuer ausgewiesen. Für Verbraucher werden die Preise inklusive aller Steuern (Brutto) angegeben. Für internationale Geschäftsbeziehungen kann das Reverse-Charge-Verfahren zur Anwendung kommen.

4.2 Rechnungen werden in der Regel elektronisch in Form eines PDF-Dokuments versendet. Der Rechnungsbetrag ist unmittelbar nach Erhalt der Rechnung fällig und ohne Abzug an uns zu zahlen.

4.3 Der Zugang zu den vereinbarten Leistungen erfolgt erst nach vollständigem Zahlungseingang. Mit der vollständigen Begleichung der Rechnung erlangen Sie Anspruch auf die Inanspruchnahme der gebuchten Leistung.

4.4 Bei Zahlungsverzug fallen Verzugszinsen in gesetzlicher Höhe an. Zudem behalten wir uns vor, angemessene Mahngebühren zu erheben. Sollte unser internes Mahnwesen erfolglos bleiben, sind wir berechtigt, die Forderung einem Rechtsanwalt zur Einziehung zu übergeben. Die hieraus resultierenden Kosten der Rechtsverfolgung gehen zu Ihren Lasten.

4.5 Gegenüber unseren Zahlungsansprüchen ist die Geltendmachung eines Zurückbehaltungsrechts oder die Aufrechnung nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Gegenforderungen zulässig.

4.6 Kommen Sie in Zahlungsverzug, sind wir berechtigt, die Erbringung weiterer Leistungen zu verweigern, bis die ausstehenden Zahlungen vollständig geleistet sind. Ferner behalten wir uns das Recht vor, Leistungen zurückzuhalten, zu unterbrechen oder zu verzögern oder die Leistungserbringung ganz einzustellen, ohne hierfür Schadensersatz leisten zu müssen. Diese Maßnahmen beeinträchtigen nicht unsere weiteren vertraglichen oder gesetzlichen Rechte und Ansprüche.

5 Zustandekommen des Vertrages

5.1 Buchung persönlich, telefonisch, per E-Mail, WhatsApp oder Messenger

Für die Buchung unserer Dienstleistungen bildet ein vorbereitendes Erstgespräch die Basis. Du kannst uns auf vielfältige Weise erreichen: persönlich, telefonisch, per E-Mail oder über Messenger-Dienste. Daraufhin vereinbaren wir einen Termin für ein Erstgespräch, welches entweder telefonisch oder per Google Meet stattfindet.

Während des Erstgesprächs evaluieren wir, ob und inwiefern unser Angebot deinen Bedürfnissen und Anfragen entspricht.

5.2 Buchung über die Webseite

Alternativ kannst du die gewünschte Dienstleistung auch direkt über unsere Webseite buchen. Unter fixundflip.de findest du detaillierte Informationen zu unseren Angeboten und dem Umfang der Leistungen.

Durch Klicken auf die Schaltfläche „Info-Gespräch buchen“ gelangst du zu einem Terminkalender. Wir nutzen dafür die Software calendly.com. Die Datenschutzerklärung findest Du hier <https://calendly.com/legal/privacy-notice>.

In diesem Erstgespräch gehen wir gezielt auf deine individuellen Bedürfnisse ein und zeigen dir auf, welches unserer Programme für dich am besten geeignet ist, um die nächsten Schritte zu planen.

5.3 Zustandekommen des Vertrages

Im Rahmen des Erstgesprächs informierst du uns über deine Entscheidung, welches Programm du buchen möchtest.

Anschließend senden wir dir eine Kundenvereinbarung zu dem von dir gewählten Programm. Wir bitten dich, diese innerhalb von 24 Stunden unterschrieben an uns zurückzusenden.

Als Zahlungsoption bieten wir die Überweisung an. Du erhältst von uns eine entsprechende Rechnung per E-Mail. Der gesamte Betrag ist sofort nach Rechnungserhalt fällig. In der Rechnung wird auch ein Anzahlungsbetrag ausgewiesen, der als Platzsicherungsgebühr dient.

Sobald der vollständige Rechnungsbetrag bei uns eingegangen ist, steht dir unser vereinbartes Leistungspaket zu. Darauffolgend wird ein OnBoarding-Call arrangiert, um den Start deines Programms zu besprechen.

6. Widerrufsrecht für Verbraucher

6.1 Verbrauchern steht ein Widerrufsrecht gemäß der im Anhang beigefügten Widerrufsbelehrung zu. Die Widerrufsfrist beginnt mit dem Tag des Vertragsabschlusses, welcher mit der Rücksendung der unterschriebenen Kundenvereinbarung an uns als abgeschlossen gilt. Der Widerruf ist innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen möglich.

6.2 Besonderheiten beim Widerrufsrecht für Dienstleistungen und digitale Inhalte:

a) Bei Kauf eines Programms, bei dem die Leistungserbringung innerhalb der Widerrufsfrist auf deinen ausdrücklichen Wunsch beginnt, verzichtest du auf dein Widerrufsrecht für den Teil der bereits erbrachten Leistung.

b) Vor dem Vertragsabschluss weisen wir darauf hin, dass du, falls du die sofortige Ausführung der Dienstleistung innerhalb der Widerrufsfrist verlangst, dein Widerrufsrecht erlöscht, sobald die Leistung vollständig erbracht wurde. Sollte die Leistung nur teilweise erbracht sein, hast du Anspruch auf eine teilweise Rückerstattung.

6.3 Wenn du den Vertrag innerhalb der 14-tägigen Widerrufsfrist widerrufst und wir bereits mit der Dienstleistung begonnen haben, steht dir nur eine anteilige Erstattung der Kosten zu. Die bereits erbrachten Leistungen werden entsprechend von der Rückerstattung abgezogen.

6.4 Bei digitalen Inhalten gelten folgende Besonderheiten beim Widerrufsrecht:

a) Beim Kauf digitaler Inhalte, die dir unmittelbar nach der Zahlung vollständig bereitgestellt werden, verzichtest du auf dein Widerrufsrecht.

b) Vor der Bestellung musst du ausdrücklich auf dein Widerrufsrecht verzichten, um sofortigen Zugang zu den digitalen Inhalten zu erhalten.

c) Nach dem Kauf bestätigen wir den Verzicht auf das Widerrufsrecht in einer Weise, die es dir ermöglicht, die Bestätigung für zukünftige Referenzen abzuspeichern.

6.5 Wenn keine Zahlung für die Dienstleistung oder digitalen Inhalte geleistet wurde, sondern stattdessen personenbezogene Daten übermittelt wurden, erlischt das Widerrufsrecht mit Beginn der Leistungserbringung gesetzlich.

7. Vertragslaufzeit und Kündigung

7.1 Die Laufzeit des Vertrages richtet sich nach dem gebuchten Programm und endet in der Regel automatisch mit der vollständigen Erbringung der vereinbarten Leistung.

7.2 Beide Parteien behalten sich das Recht zur außerordentlichen Kündigung vor. Ein außerordentliches Kündigungsrecht unsererseits besteht insbesondere, wenn du mehr als zweimal in Zahlungsverzug geraten bist, gegen die AGB verstoßen hast oder durch vorsätzliches bzw. fahrlässiges Verhalten das Vertrauensverhältnis nachhaltig gestört hast.

8. Dauer einer Beratungseinheit sowie Ort der Begleitung

8.1 Die Dauer und der Umfang der Begleitung richten sich nach dem spezifisch gebuchten Programm von Oliver Fischer.

8.2 Angeboten werden sowohl Einzel-Mentorings als auch Gruppen-Mentorings.

8.3 Die Durchführung des Mentorings erfolgt online, hauptsächlich über Zoom.

9. Leistungsumfang und nicht in Anspruch genommene Leistungen

9.1 Der Leistungsumfang ist programmabhängig und wird im Vorfeld spezifiziert.

9.2 Eine Teilnahmepflicht an Live-Terminen besteht nicht; die Termine werden jedoch rechtzeitig mitgeteilt, sodass eine Planung möglich ist.

9.3 Bei Abbruch des Programms durch den Teilnehmer besteht kein Anspruch auf Rückerstattung bereits geleisteter Zahlungen.

10. Stornierung unsererseits

10.1 Oliver Fischer behält sich das Recht vor, Mentorings (sowohl Einzel- als auch Gruppensitzungen) abzusagen, sollte der Mentor kurzfristig erkranken und kein Ersatz zur Verfügung stehen.

10.2 Bei Verstößen gegen die AGB oder störendem Verhalten, das auch nach Aufforderung nicht eingestellt wird, ist eine Ausschließung vom Programm möglich. In diesem Fall erfolgt keine Rückerstattung.

11. Rechte und Pflichten des Kunden

11. Zugang zum Programm

11.1 Der Zugang zu Programmen, Online-Kursen oder digitalen Produkten ist persönlich und nicht übertragbar.

11.2 Zugangsdaten zum Mitgliederbereich werden per E-Mail versendet; digitale Inhalte dürfen auf bis zu drei Geräten heruntergeladen werden.

11.3 Die Anmeldedaten sind geheim zu halten und vor dem Zugriff Dritter zu schützen.

11.4 Bei Verdacht auf Missbrauch der Zugangsdaten ist Oliver Fischer umgehend zu informieren.

11.5 Bei Verstößen gegen AGB oder geltendes Recht kann der Zugang temporär oder dauerhaft gesperrt werden.

11.6 Bei Fragen zur Nutzung wende dich bitte an support@fixundflip.de.

12. Nutzungsrecht an den digitalen Inhalten oder den Unterlagen aus dem Mentoring/Coaching

12.1 Du hast das Recht, Audio-, Video- und PDF-Dateien sowie andere Unterlagen, die im Rahmen von Oliver Fischers Programmen bereitgestellt werden, ausschließlich für den persönlichen Gebrauch herunterzuladen und auszudrucken. Diese Rechte beschränken sich auf den eigenen Gebrauch, und das Material darf nicht an Dritte weitergegeben oder anderweitig verbreitet werden.

12.2 Jegliche Vervielfältigung, Weitergabe oder anderweitige Nutzung der bereitgestellten Dateien und Unterlagen außerhalb des persönlichen Gebrauchs bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung von Oliver Fischer.

12.3 Die in den Unterlagen enthaltenen Markenzeichen und Logos sind rechtlich geschützt. Du verpflichtest dich, die Unterlagen ausschließlich im erlaubten Rahmen zu nutzen und keine unbefugte Nutzung durch Dritte zu fördern.

12.4 Rechte, die gesetzlich nicht beschränkt werden können, bleiben von diesen Einschränkungen unberührt.

13. Erhebung, Speicherung und Verarbeitung personenbezogener Daten

13.1 Für die Abwicklung deiner Buchung benötigt Oliver Fischer bestimmte personenbezogene Daten von dir, wie Name, Adresse, E-Mail-Adresse und Telefonnummer. Bei Unternehmen werden zusätzlich der Firmenname und die USt-ID Nr. erfasst.

13.2 Die Korrektheit deiner Angaben ist für die ordnungsgemäße Rechnungsstellung essentiell. Änderungen, besonders bei der E-Mail-Adresse, musst du Oliver Fischer umgehend mitteilen.

14. Eigenverantwortliche Bereitstellung der IT-Infrastruktur und Software

Du bist selbst dafür verantwortlich, die notwendige IT-Infrastruktur sowie die erforderliche Software für den Zugang zu Oliver Fischers Online-Angeboten bereitzustellen. Dazu gehören ein stabiler Internetzugang, die notwendige Hardware, entsprechende Telekommunikationsanschlüsse sowie Software-Anwendungen wie Webbrowser und PDF-Reader (z.B. Adobe Acrobat Reader) und Kommunikationstools wie Zoom.

15. Hinweise zur Teilnahme am Programm

15.1 Oliver Fischers Programme basieren auf dem Prinzip der Zusammenarbeit. Eine aktive und eigenverantwortliche Teilnahme ist entscheidend für den Lernerfolg.

15.2 Erfolg innerhalb der Programme ist nicht garantiert und hängt von deiner aktiven Mitarbeit und Umsetzung der erlernten Inhalte ab. Oliver Fischer fungiert als Berater und Wegweiser, während die Verantwortung für Entscheidungen und Handlungen bei dir liegt.

15.3 Deine psychische und physische Gesundheit liegt während des Programms in deiner Verantwortung. Solltest du unter psychischen Erkrankungen leiden oder Medikamente einnehmen, die deine Teilnahme beeinträchtigen könnten, ist eine Teilnahme an Oliver Fischers Programmen möglicherweise nicht möglich. Eine Offenlegung solcher Umstände vor Vertragsabschluss ist erforderlich.

16. Schutz des Know-hows und Vertraulichkeit

16.1 Du erkennst an, dass sämtliche Informationen, die du im Rahmen der Zusammenarbeit erhältst, einschließlich Konzepte, Ideen und Erfahrungen, vertraulich zu behandeln sind. Du verpflichtest dich, diese Informationen nicht weiterzugeben und die Vertraulichkeit zu wahren.

16.2 Die Verpflichtung zur Geheimhaltung besteht auch nach Beendigung der Zusammenarbeit fort. Bei Zuwiderhandlungen kann eine Vertragsstrafe fällig werden.

16.3 Ausnahmen von der Geheimhaltungspflicht bestehen nur, wenn Informationen bereits öffentlich bekannt waren, unabhängig von dir entwickelt wurden oder ohne dein Verschulden öffentlich zugänglich werden.

16.4 Ausnahmen zur Geheimhaltungsverpflichtung

Informationen, die nicht der Geheimhaltungspflicht unterliegen, umfassen solche, die:

Bereits vor der Vertraulichkeitsvereinbarung öffentlich bekannt waren.

Unabhängig von uns entwickelt wurden, ohne Zugriff auf vertrauliche Informationen.

Zum Zeitpunkt des Erhalts bereits öffentlich zugänglich waren oder danach ohne dein Zutun öffentlich zugänglich wurden.

16.5 Konsequenzen bei Verletzung der Geheimhaltung

Bei jeder Verletzung der Geheimhaltungspflicht ist eine angemessene Vertragsstrafe fällig, um die Einhaltung der Vertraulichkeitsvereinbarung zu gewährleisten und den Schutz des Know-hows sicherzustellen.

17. Haftung für Inhalte

Unsere Programme bieten Orientierungshilfen und allgemeine Empfehlungen. Die konkrete Umsetzung und Entscheidungsfindung liegen bei dir.

Die bereitgestellten Dokumente dienen als Vorlagen, die individuell angepasst werden müssen. Für deren Vollständigkeit und Aktualität übernehmen wir keine Haftung.

Wir behalten uns vor, Inhalte zu aktualisieren und anzupassen.

18. Haftungsbeschränkung

Unsere Haftung beschränkt sich auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit sowie auf die fahrlässige Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. In letzterem Fall ist die Haftung auf vorhersehbare, typische Schäden begrenzt. Für leichte Fahrlässigkeit haften wir nicht. Wir können keine durchgehende Verfügbarkeit unserer Online-Angebote garantieren, da die Datenübertragung im Internet technischen Schwankungen unterliegt. Diese Haftungsbeschränkungen gelten auch für unsere Erfüllungsgehilfen.

19. Höhere Gewalt

Höhere Gewalt umfasst Ereignisse außerhalb unseres betrieblichen Einflusses, die auch mit äußerster Sorgfalt nicht verhindert werden können, wie Naturkatastrophen, politische Unruhen, Epidemien oder behördliche Anordnungen.

Bei Kenntnis eines solchen Ereignisses informieren sich die Parteien gegenseitig.

Höhere Gewalt führt zur vorübergehenden Aussetzung der Vertragspflichten. Bereits gezahlte Honorare bleiben währenddessen erhalten.

Bei Andauern über 12 Monate kann der Vertrag von beiden Seiten mit einer Frist von 3 Wochen gekündigt werden. Bereits erbrachte Leistungen sind zu vergüten; nicht erbrachte Leistungen werden erstattet. Kosten durch die Kündigung trägt jede Partei selbst.

Bei Ereignissen, die länger als 12 Monate anhalten, erfolgt eine Endabrechnung.

20. Änderung dieser AGB

Änderungen an diesen AGB sind möglich und werden bei wesentlichen Änderungen rechtzeitig mitgeteilt. Nach 14 Tagen ohne Widerspruch werden sie wirksam.

21. Schlussbestimmungen

Diese AGB stellen die gesamte Vereinbarung dar. Änderungen und Ergänzungen bedürfen der Schriftform.

Gerichtsstand für Kaufleute, juristische Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist der Sitz unseres Unternehmens.

Wir weisen auf die Möglichkeit der außergerichtlichen Streitbeilegung gemäß EU-Verordnung Nr. 524/2013 hin.

Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen berührt den Vertrag im Übrigen nicht.

Anhang 1: Verbraucherinformationen und Widerrufsbelehrung

(1) Die Vertragssprache ist ausschließlich Deutsch.

(2) Die Darstellung unserer Dienstleistungen auf der Webseite bildet kein verbindliches Verkaufsangebot. Eine verbindliche Bestellung durch Sie als Kunden erfolgt durch die Buchung einer unserer Leistungen. Ein Vertrag kommt mit der Annahme Ihrer Buchung durch uns zustande, was durch eine schriftliche Bestätigung oder durch Beginn der Leistungserbringung erfolgt.

(3) Die angegebenen Preise sind Gesamtpreise und beinhalten alle steuerlichen Belastungen.

(4) Persönliche Daten, die zur Abwicklung des Vertrages notwendig sind, werden von uns gespeichert und sind für Sie jederzeit zugänglich. Bezüglich des Umgangs mit Ihren Daten verweisen wir auf unsere Datenschutzerklärung.

(5) Sie als Verbraucher haben gemäß den folgenden Bestimmungen ein Widerrufsrecht:

Widerrufsbelehrung

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Das Widerrufsrecht besteht nicht, wenn Sie dem Beginn der Leistungserbringung ausdrücklich vor Ende der Widerrufsfrist zugestimmt haben und die Dienstleistung vollständig erbracht wurde. Bei bereits teilweise erbrachten Leistungen besteht entsprechend nur ein teilweises Widerrufsrecht.

Beginn der Widerrufsfrist

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses, der mit der Annahme der von Ihnen unterschriebenen Vereinbarung durch uns erfolgt.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Oliver Fischer, Oldenburgerstr. 120, 27753 Delmenhorst, E-Mail: support@fixundflip.de, Telefon: 01638631063) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein Brief oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart.

Wenn Sie verlangt haben, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An Oliver Fischer, Oldenburger Str. 120, 27753 Delmenhorst, E-Mail: support@fixundflip.de:

Hiermit widerrufe(n) ich/wir () den von mir/uns () abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)

Bestellt am ()/erhalten am ()

Name des/der Verbraucher(s)

Anschrift des/der Verbraucher(s)

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum

(*) Unzutreffendes